

**Diplom Freizeit- und Tourismusgeografin Elena Agel**

***Auswirkungen des Wüstentourismus auf Raum und Gesellschaft in Südmarokko***

**Forschungsgegenstand:**

Welche Rolle spielt der Wüstentourismus für die Entwicklung einer peripheren Region in Marokko? Werden soziokulturelle und ökologische Veränderungen in der Region durch die Tourismusentwicklung aus Sicht der Bereisten wahrgenommen oder überwiegt die ökonomische Sicht? In welche Richtung bewegt sich demnach derzeit die touristische Entwicklung in der Region?

**Datengewinnung:**

Durchführung einer face-to-face Befragung (mittels Fragebogen) mit einheimischen lokalen Akteuren in der Region Zagora-M'hamid (Südmarokko)



Der Tourismus wird oft als ein Instrument gesehen, strukturschwache, periphere Gebiete wirtschaftlich zu entwickeln, um so die Lebensbedingungen der dort ansässigen Bevölkerung zu verbessern und Disparitäten abzubauen. Betrachtet man besondere Formen des Tourismus, wie etwa den Wüstentourismus, welcher sich in extrem ariden Regionen und zudem oft in Entwicklungsländern abspielt, ist zu vermuten, dass dieser eine bedeutende Rolle für die Entwicklung und wirtschaftliche Nutzung dieser Regionen darstellt. Jedoch wird häufig nur die ökonomische Seite der regionalen Entwicklung betrachtet und soziale sowie ökologische Folgen in den Hintergrund gestellt.

Die Ergebnisse der Arbeit zeigen, dass die Einwohner der Region Zagora-M'hamid die touristische Entwicklung durchaus positiv wahrnehmen, wobei die Motive vornehmlich

in den wirtschaftlichen Aspekten liegen, wie etwa der Schaffung von Arbeitsplätzen sowie dem Tourismus als wichtige Einkommensquelle in der Region, allerdings ohne dass diese eine nennenswerte Verbesserung des Lebensstandards und somit eine Verringerung der Armut begünstigen. Negative soziokulturelle und ökologische Folgen wurden erkannt, jedoch werden diese in Kauf genommen und in jeder Hinsicht versucht, den Wünschen und Ansprüchen der Touristen gerecht zu werden, die das Authentische suchen, jedoch nicht auf den gewohnten Komfort verzichten wollen. Die negativen Auswirkungen des Tourismus wurden weniger auf die Touristen selbst zurückgeführt, als auf den Tourismus an sich und speziell seine ungeplante und unkontrollierte Entwicklung in der Region.

*„Das Problem ist, dass der Staat das Produkt Wüstentourismus erst jetzt anerkannt hat. Es ist entstanden durch die lokale Bevölkerung, nicht durch das Tourismusministerium, deshalb gibt es bislang keine Gesetze und ein großes Chaos“  
(lokaler Akteur, Südmarokko)*

---

*Wüstentourismus in Südmarokko.  
Auswirkungen des Tourismus auf die Entwicklung der Region Zagora-M'hamid aus der Perzeption Einheimischer lokaler Akteure. Trier, 2010.*